

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

Nr. 36.

Dresden, am 8. März

1888.

#### Sechshunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer am 5. März 1888.

##### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 439—446. — Entschuldigung und Urlaubsgesuche. — Berathung von Berichten: 1. der III. Deputation über das königl. Decret, den Rechenschaftsbericht der Brandversicherungskammer über die Verwaltung der Landesbrandversicherungsanstalt in den Jahren 1885/86 betr., und 2. der I. Deput. über das königl. Decret, den Entwurf zu einem Gesetze wegen einiger Abänderungen der Verfassungsurkunde vom 4. September 1831 betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 8 Minuten Mittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherr von Könneritz, der Herren königl. Commiffare Geh. Rath Dr. Held und geh. Regierungsräthe Edelman und Berndt, sowie in Anwesenheit von 39 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, die Plätze einzunehmen, und eröffne die Sitzung.

Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Graf von Könneritz.

(Nr. 439.) Petition des Fischhändlers A. Sommer in Leipzig, Verkauf von Krebsen während der Schonzeit im Königreiche Sachsen betreffend.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 440.) Protokolletract der Zweiten Kammer vom 1. März 1888, allgemeine Vorberathung über das

I. R. (2. Abonnement.)

königl. Decret Nr. 31, die Verlegung des botanischen Gartens betreffend.

(Nr. 441.) Desgleichen, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 32, einen zweiten Nachtrag zu Cap. 45, XVI des Etats für 1888/89 betreffend.

Präsident von Zehmen: Beide Nummern an die zweite Deputation.

(Nr. 442.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition der Gemeinde Großhartmannsdorf und Genossen, die Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend.

(Nr. 443.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition der Gemeinde Pieschen und Genossen, die Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend.

(Nr. 444.) Desgleichen, Schlußberathung über die Petition der Gemeindevertretung von Mittelsaida und Genossen um Ertheilung der Concession zu einer Apotheke oder Filialapotheke.

Präsident von Zehmen: Die vorgetragenen drei Nummern an die vierte Deputation.

(Nr. 445.) Desgleichen, Schlußberathung über den durch das königl. Decret Nr. 24 vorgelegten Aufsatz, die Rechte der Landesirrenanstalten am Nachlasse der darin Verstorbenen betreffend.

Präsident von Zehmen: An die erste Deputation.

(Nr. 446.) Schreiben des königl. Gesamtministeriums vom 3. März, das Allerhöchste Decret wegen Schluß des gegenwärtigen Landtags betreffend.

Präsident von Zehmen: Das königl. Decret ist durch Verlesen zur Kenntniß der Kammer zu bringen. Dasselbe lautet:

„Se. Königl. Majestät haben auf den Allerhöchstdemselben über den Stand der Verhandlungen in beiden Kammern der Ständeverammlung erstatteten Vortrag, mit Rücksicht auf die noch zu erledigenden Berathungsgegenstände, den Schluß der Sitzungen in beiden Kammern auf

Freitag, den 23. März d. J.  
festzusetzen geruht.